

**ZGPP**

Zürcher Gesellschaft für Psychiatrie und  
Psychotherapie



**Psychiatrische**  
Universitätsklinik Zürich



## **Psychiatrisches Kolloquium Frühlingssemester 2018**

### **Psychiatrie & Psychotherapie: Alltag – Wandel – Kritik**

Fort- und Weiterbildung für Psychiatrie und Psychotherapie von ZGPP und PUK  
Universität Zürich, Vorlesung Nr. 3027

Jeweils freitags von 11.00 - 12.30 Uhr  
Psychiatrische Universitätsklinik Zürich  
Lenggstrasse 31, 8008 Zürich, Hörsaal Z1 03



**Universität  
Zürich** <sup>UZH</sup>

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Psychiaterinnen und Psychiater, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sind wir in der täglichen Arbeit mit einer Vielzahl von Herausforderungen unterschiedlichster Art konfrontiert. Damit wir der Behandlung der Patientinnen und Patienten im Alltag gerecht werden, müssen wir uns mit neusten Entwicklungen und Forschungsergebnissen in unserem Fachgebiet auseinandersetzen, aber auch genauso mit Fragen und Vorgaben im Bereich von Krankenkassen, Versicherungen, Notfalldienst und fürsorgerischen Unterbringungen. Damit verbunden ist die Konfrontation mit ethischen Fragen und gesellschaftlichen Themen und Trends, welchen die Psychiatrie seit jeher ausgesetzt ist und die unser Fach fordern und beleben.

Beide Semester im Jahr 2018 stehen unter dem Titel „Alltag – Wandel – Kritik“, einem breiten Themenkreis, der jedoch der Art der Herausforderung, welcher wir in unserer Arbeit begegnen, gerecht wird. Neben der Fortsetzung der praxisorientierten Reihe „Der schwierig zu behandelnde Patient“ erwarten Sie Vorträge zu ökonomischen, versicherungsrechtlichen, ethischen und die Entwicklungen in der Psychiatrie kritisch beleuchtenden Themen, die Sie hoffentlich ansprechen und zur aktiven Mitgestaltung von spannenden und anregenden Diskussionen einladen.

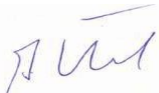
Mit besten kollegialen Grüßen



Dr. med. M. Spillmann  
ZGPP



Dr. med. Katharina Lötscher  
ZGPP



PD Dr. med. Annette Brühl  
Leitende Ärztin KPPP



Prof. Dr. med. Erich Seifritz  
Direktor KPPP



Prof. Dr. med. Paul Hoff  
Chefarzt/ stv. Direktor KPPP

# Programm

---

02.03.2018	<b>Dr. phil. Bettina Jenny, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie PUK</b> Der schwierig zu behandelnde Patient: Asperger-Syndrom
09.03.2018	<i>Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Psychologischen Institut der Universität Zürich:</i> <b>Prof. Dr. med. Wolfgang Maier, Universitätsklinikum Bonn</b> Kognitive Entwicklung im Alter – Nature and Nurture
16.03.2018	<b>Dr. med. René Bridler, Sanatorium Kilchberg, Prof. Dr. med. Dr. phil. Paul Hoff, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik PUK</b> Psychiatrie und Gesellschaft – ein Fach zwischen therapeutischem Handeln und sozialer Kontrolle
23.03.2018	<b>Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Maercker, Universität Zürich</b> Werteforschung und psychische Störungen
06.04.2018	<b>PD Dr. med. Steffi Weidt, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik PUK</b> Der schwierig zu behandelnde Patient: Zwangsstörungen
13.04.2018	<i>Vortrag im Rahmen des Praxisforums Akutpsychiatrie:</i> <b>Dr. med. Lieselotte Mahler, Ina Jarchov-Jadi, Charité / Alexianer St. Hedwig-Krankenhaus Berlin, PD Dr. med. Matthias Jäger, Rebekka Gemperle, PUK</b> Akutpsychiatrische Versorgungsmodelle: Alltag – Wandel – Kritik
20.04.2018	<b>Dr. med. Kurt Albermann, Sozialpädiatrisches Zentrum Winterthur</b> Psychisch erkrankte Eltern – vorprogrammierte Versorgungslücken und Frustrationen? An der Schnittstelle zwischen Kinder- und Erwachsenenpsychiatrie
27.04.2018	<b>PD Dr. med. Marcus Herdener, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik PUK</b> Sucht – der schwierig zu behandelnde Patient?
04.05.2018	<b>Dr. med. Florian Riese, Klinik für Alterspsychiatrie PUK</b> Psychiatrie und Lebensende: Was können wir von der Palliative Care lernen?
18.05.2018	<b>Dr. med. Kristina Keller, Verkehrsmedizin Universität Zürich</b> Verkehrsmedizin im Wandel der Zeit
25.05.2018	<b>Dr. med. Fulvia Rota, Fachärztin für Psychiatrie &amp; Psychotherapie / Präsidentin der Ständigen Kommission Versicherungen SKV SGPP/FMPP</b> Wissenswertes im Umgang mit Krankenversicherungen. Probleme und Fallstricke
01.06.2018	<b>Caroline Nievergelt PhD / Associate Professor of Psychiatry, University of California San Diego</b> Promises and reality of psychiatric genomics: insights from large-scale consortia efforts

---

## Allgemeine Informationen

### Organisation

Prof. Erich Seifritz, Prof. Paul Hoff, PD Dr. Annette Brühl, Dr. Katharina Lötscher,  
Dr. Maya Spillmann, med. prakt. Achim Burrer

### Kontakt

Programminhalt: A. Brühl ([annette.bruehl@puk.zh.ch](mailto:annette.bruehl@puk.zh.ch), 044 384 24 22)  
Administration: B. Rüfenacht ([bettina.ruefenacht@puk.zh.ch](mailto:bettina.ruefenacht@puk.zh.ch), 044 384 33 65)

### Handouts

Sofern die Dozentinnen und Dozenten ihre Einwilligung geben, finden Sie die Handouts der Vorträge unter <https://www.pukzh.ch/karriere-bildung/fort-und-weiterbildung/aerztlicher-bereich/kolloquien-fuer-niedergelassene-aerzte/>.

### Anreise

Tramlinie 11 oder Forchbahn S18 ab Stadelhofen bis Haltestelle Balgrist. Von dort folgen Sie dem offiziellen Wegweiser.  
Bitte nach Möglichkeit die öffentlichen Verkehrsmittel benützen.

### Parkplätze

Wenige gebührenpflichtige Besucherparkplätze finden Sie an der August-Forel-Strasse.

### Credits

SGPP Credits: pro Vortrag 1.5  
Bitte beachten Sie, dass **keine** Bestätigungen für die FMH erforderlich sind; die Selbstdeklaration genügt.

### Unterstützung

Diese Weiter- und Fortbildungsreihe wird ermöglicht durch die produkteunabhängige Unterstützung (unrestricted educational grant) der folgenden Firmen:

Janssen-Cilag AG, Lundbeck (Schweiz) AG, Otsuka Pharmaceutical (Switzerland) GmbH, Schwabe Pharma AG, Sunovion Pharmaceuticals Europe Ltd.